

musik  
podium  
stuttgart



# 2019/20

**FRIEDER BERNIUS**

Kammerchor Stuttgart

Barockorchester Stuttgart

Hofkapelle Stuttgart

Klassische Philharmonie Stuttgart

Open Air Schloss Solitude

Stuttgart Barock

Dirigentenakademie

# Inhalt

- 02** Team und Impressum
- 04** Konzerte in Stuttgart und Tourneen der Ensembles
- 16** Konzertkalender
- 20** Musik Podium Stuttgart e.V.
- 22** Freunde des Musik Podium Stuttgart e.V.
- 24** CD-Empfehlungen
- 26** Informationen zu den Konzerten
- 29** Kartenbestellungen
- 31** Förderer

## TEAM

GESCHÄFTSFÜHRUNG Matthias Begemann

ENSEMBLE-/PROJEKTMANAGEMENT Sandra Bernius, Lena Schiller

KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO/BUCHHALTUNG Lisa Wegener

PRESSE/ÖFFENTLICHKEITSARBEIT Birgit Meilchen

CD-ORGANISATION Bettina Lange

NOTENARCHIV Ingrid Gregor

## IMPRESSUM

HERAUSGEBER Musik Podium Stuttgart e.V.

REDAKTION Lisa Wegener, Elisabeth Adlgasser

TEXTE Frieder Bernius, Dr. Herbert Lölkes (S. 13)

FOTOS Musik Podium Stuttgart (S. 4, 6, 14/15, 21),

Sidney Corbett (S. 8), Konrad Eichbichler (S.10),

Daniel Heininger (S. 21), Jens Meister (S. 21), Wilhelm

Betz (S. 22), Wouter Jansen (S. 23), Valentin Behringer (S. 23)

GRAFIKDESIGN Günter Ludwig Design

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Musikfreunde,

vor Ihnen liegt die, wie wir hoffen, sehnlichst erwartete Übersicht über unsere Aktivitäten im Stuttgarter Raum und darüber hinaus in der Saison 2019/20.

Zum ersten Mal nach vier Jahren laden wir Sie wieder zu unserem „Open Air Schloss Solitude“ am 26. und 27. Juli ein, dieses Mal mit Edvard Griegs Schauspielmusik zu Peer Gynt, der von Walter Sittler gesprochen wird. Lassen Sie sich diesen Abend genausowenig entgehen wie die Aufführung des Mendelssohnschen Elias am 1. November, den der Bariton Michael Volle verkörpern wird. Sie findet ausnahmsweise in der Ludwigsburger Friedenskirche statt, da in Stuttgart die wenigen Konzertsäle teilweise auch noch renoviert werden.

Das künstlerische Verständnis des Musik Podium Stuttgart begreift sich als besonders epochenumfassend und stilistisch vielfältig. So liegt in der kommenden Saison, im Zusammenhang mit der Teilnahme des Kammerchor Stuttgart am 12. Weltsymposium für Chormusik in Neuseeland, ein besonderer Schwerpunkt auf Neuer Musik. Einen biennalen Höhepunkt bietet wieder das Festival „Stuttgart Barock“ im April 2020, das dieses Mal mit dem Thema Venezia Interpreteten aus ganz Europa nach Stuttgart führt. Aufführungen des Requiem und der Litanei KV 243 von Mozart in Stuttgart und einigen europäischen Städten vervollständigen unser Angebot ebenso wie Motetten von Johann Sebastian Bach und seiner Familie, die wir vor einem Gastspiel beim Leipziger BachFest auch in Stuttgart aufführen wollen.

Lassen Sie sich für unsere Vielfalt und deren Qualitätsanspruch begeistern, genießen Sie die Vorteile, die eine Mitgliedschaft im Kreis der „Freunde des Musik Podium Stuttgart e.V.“ verspricht und weisen Sie immer wieder selbst in Ihrem Bekanntenkreis auf unsere Veranstaltungen hin.



Frieder Bernius  
*Künstlerischer Leiter*



Matthias Begemann  
*Geschäftsführer*

OPEN AIR SCHLOSS SOLITUDE



SCHAUSPIELMUSIK VON EDVARD GRIEG

# Peer Gynt

---

**FREITAG**

**26. JULI 2019**

**21 UHR**

**SAMSTAG**

**27. JULI 2019**

**21 UHR**

**SCHLOSS SOLITUDE**

**Walter Sittler** Sprecher | Peer Gynt

**Sarah Wegener** Sopran | Solveig

**Kammerchor Stuttgart**

**Klassische Philharmonie Stuttgart**

**Frieder Bernius**

Michael Gärtling | Licht

Alexander Noelle | Ton

Cornelius Feil | Übertitelung

## ABENDPROGRAMM

**18.30 UHR** Festliches Dinner in  
der Schloss Solitude  
Gastronomie

**20.15 UHR** Werkeinführung

**21.00 UHR** Aufführung im Innenhof  
der Schlossanlage

**SCHLOSS SOLITUDE** und seine Umgebung nehmen unter den schönsten Aussichtsplätzen Stuttgarts einen hohen Rang ein. Seit nunmehr 16 Jahren bespielt das Musik Podium Stuttgart den Hof vor dem Schloss regelmäßig mit Open Air-Aufführungen zum Beginn der Sommersaison mit Schauspielmusiken Felix Mendelssohns und Edvard Griegs oder Opern von Jommelli und Gluck.

In diesem Sommer, am 26. und 27. Juli, ist es wieder soweit.

Edvard Griegs Schauspielmusik zu Ibsens Drama Peer Gynt wird von Stuttgarter Künstlern, dem Schauspieler Walter Sittler, der Sopranistin Sarah Wegener, dem Kammerchor und der Klassischen Philharmonie Stuttgart unter der Leitung von Frieder Bernius, aufgeführt. Unterstützt durch eine kunstvolle Ausleuchtung der verschiedenen Szenen soll sich der Reiz einer Sommernacht mit dem architektonischen Juwel des Schlosses und der kongenialen Vertonung der Sage um Peer Gynt durch Edvard Grieg verbinden.

Die phantastische Reise des Peer Gynt, eine der bekanntesten Volkssagen in Norwegen, hat sich seit ihrer Uraufführung 1876 als eine der beliebtesten Kombinationen von Drama und Musik herausgestellt. Das darin enthaltene Lied Solveigs wurde zum Inbegriff norwegischer Musik.

Die besondere Stärke von Griegs Musik liegt darin, in nur wenigen Takten ein ausdrucksstarkes Bild, eine faszinierende Stimmung, eine spannende Situation zu suggerieren und dadurch mit Hilfe der Musik einen großen Sinnzusammenhang herzustellen. Sie ist auch geprägt durch groteske Gestaltungsweisen, die eng mit der Darstellung des Phantastisch-Märchenhaften der norwegischen Bergwelt und somit auch mit der nationalen Volksmusiktradition verbunden sind.

Für diese stimmungsvolle und naturverbundene Schauspielmusik ist kaum ein schönerer Ort als Schloss Solitude und seine Umgebung denkbar.

STUTTGART



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, VERKEHR UND ENERGIE

Baden-Württemberg



BERTHOLD LEIBINGER  
STIFTUNG

WESTENHOF STIFTUNG

Helmut Nanz  
Stiftung

zur Förderung von Kunst und Kunstvermittlung

SCHLOSS SOLITUDE  
GASTRONOMIE



FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

# Elias op. 70

---

**FREITAG**  
**1. NOV. 2019**  
**17 UHR**  
**FRIEDENSKIRCHE**  
**LUDWIGSBURG**

**Johanna Winkel** | Sopran  
**Renée Morloc** | Alt  
**Kai Kluge** | Tenor  
**Michael Volle** | Bass  
**Kammerchor Stuttgart**  
**Klassische Philharmonie Stuttgart**  
**Frieder Bernius**

---

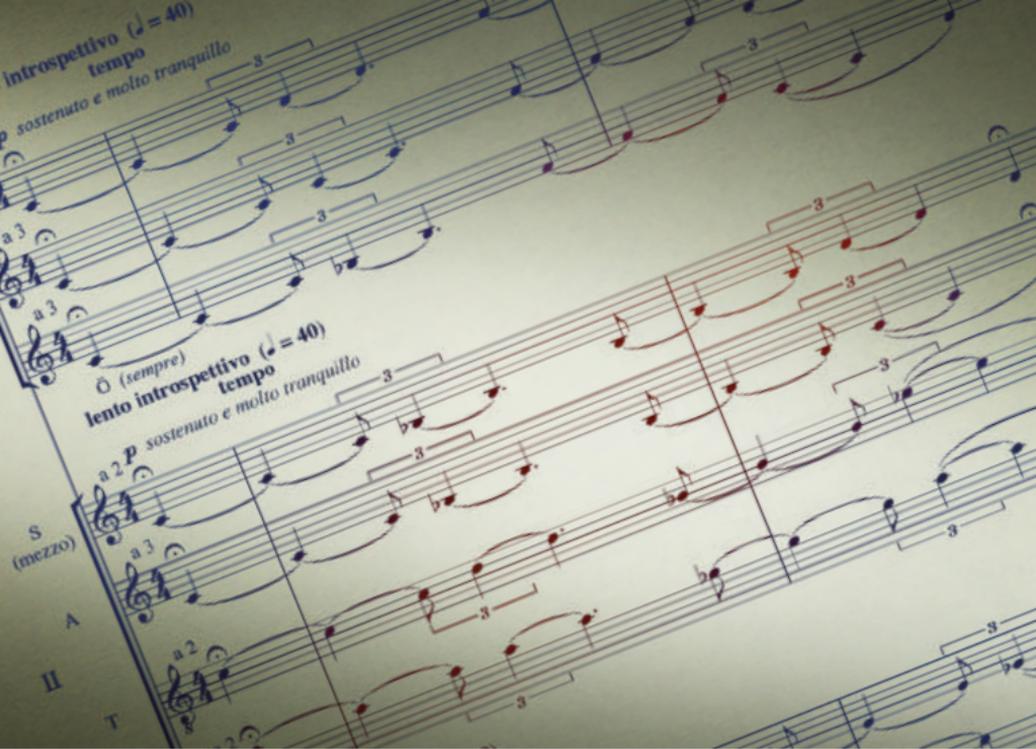
**2. NOVEMBER 2019**      Weiteres Konzert:  
Kasseler Musiktage

**DREI ORATORIEN** hat Mendelssohn geschrieben, Paulus (1836), Elias (1846) und Christus; letzteres schrieb er in seinem Todesjahr 1847 und konnte es nicht mehr vollenden. Sie werden als autobiographische Bekenntnisse gedeutet: der Apostel Paulus wie Mendelssohn als der zum Christentum Bekehrte jüdischen Glaubens, Elias als Rückbesinnung auf Mendelssohns jüdische Herkunft und Christus als die „Eintrittskarte in die preußische Gesellschaft“, wie sich Heine einmal spöttisch über die Bekehrten äußern zu müssen meinte.

Mendelssohn hat, außer einigen Singspielen in seiner Jugendzeit, keine Oper komponiert, denn mit keinem der ihm angebotenen Libretti war er zufrieden. Dafür bietet sein Elias alles, was die Lebens- und Leidensgeschichte eines Propheten und seines Volkes ausmacht, mit allen seinen Jubel- und Trauer gesängen, vielen Volksszenen und kontemplativen Betrachtungen, von denen inzwischen viele zu den ergreifendsten Vokalkompositionen der Musikgeschichte zählen – wie sein „Denn er hat seinen Engeln befohlen“, sein „Hebe deine Augen auf“ oder die Arien „Höre, Israel“ und „Es ist genug“.

Die Partie des Elias wird von einem der bekanntesten und besten Baritone unserer Tage, Michael Volle, dargestellt. Er hatte zusammen mit dem Kammerchor und der Klassischen Philharmonie Stuttgart großen Anteil an der Gesamtein spielung aller Mendelssohnschen Vokalwerke, die mit dem „International Classic Music Award“ ausgezeichnet worden sind.

Da der Beethovensaal der Liederhalle auf Jahre hinaus ausgebucht ist und der Hegelsaal in der Saison 2019/20 renoviert wird, findet unsere Aufführung in der Ludwigsburger Friedenskirche, gegenüber dem Forum am Schlosspark, statt. Anschließend reisen die Künstler, wie seit 1991 regelmäßig, mit diesem Werk zu einer Aufführung der „Kasseler Musik tage“.



# Neue Vokalmusik

---

**SAMSTAG**  
**22. FEB. 2020**

**20 UHR**

**GEDÄCHTNISKIRCHE**  
**STUTTART**

**ALESSIO ELIA** Uraufführung  
**SIDNEY CORBETT** Zwei leise Gebete  
**GYÖRGY LIGETI** Lux aeterna  
**OLIVIER MESSIAEN** Cinq rechants

**Kammerchor Stuttgart (16 Vokalsolisten)**  
**Frieder Bernius**

---

Weitere Konzerte:

**24. AUGUST 2019**  
**25. AUGUST 2019**  
**12./13. SEPTEMBER 2019**  
**14. SEPTEMBER 2019**  
**5. OKTOBER 2019**  
**17./18. OKTOBER 2019**  
**21. FEBRUAR 2020**

**Bad Mergentheim** | Hohenloher Kultursommer  
**Strasbourg** | Orgelfestival  
**Hannover** | chor.com  
**Burgsteinfurt** | Konzertgalerie Bagno  
**Bruchsal** | Badische Chortage  
**Festival Abu Gosh** | Israel  
**Mannheim** | Gesellschaft für Neue Musik

**UNTER LIEBGEWORDENEN** musikalischen Klängen versteht selbst der anspruchsvolle Teil unserer Gesellschaft im wesentlichen die Musik, die zwischen 1600 und 1920 entstanden ist und mit „tonal“ zusammengefasst werden kann. Im äußersten Fall lassen Hörgewohnheiten sich auf tonale Stilkopien oder auf sogenannte „postmoderne“, jedoch damit auf klangliche Scheinlösungen mit dem Anspruch moderner Musik ein. 1907 hatte bereits Arnold Schönberg in seinem 2. Streichquartett mit Gesangsstimme „Luft von anderen Planeten“ gespürt und 1925/26 in seinen „Satiren für gemischten Chor“ sich über besagte Stilkopien lustig gemacht: „...ganz der Papa Bach...“.

Seitdem sind hundert Jahre vergangen und die Klangakzeptanz der Musikliebhaber hat sich über das Tonale hinaus kaum weiterentwickelt, obwohl auch im 20. Jahrhundert Meisterwerke geschaffen worden sind, die Epochen überdauern werden. Wie wird das aber in weiteren 100 Jahren aussehen? Werden Werke Bachs Beethovens und Wagners weiterhin zu den meist gespielten gehören? Und werden sie dadurch keinem Abnutzungsprozess unterliegen?

Für die Ensembles des Musik Podium Stuttgart war und ist es ein Anliegen, einen solchen Prozess durch eine stilistisch adäquate Herangehensweise an Musik früherer Epochen aufzuhalten und so auch zu einem neuen Hörverständnis dieser Werke zu gelangen, wofür der Begriff historische Aufführungspraxis steht. Darüber hinaus müssen und wollen sie aber auch versuchen, über die lieb gewordenen Meisterwerke hinaus das Verständnis für neue Klänge zu fördern, darauf neugierig zu machen. So nehmen in der kommenden Saison Uraufführungen einen besonderen Raum ein: Eine Komposition von Alessio Elia für 16 Stimmen auf ein Manuskript der Renaissance – ein Auftrag der „Gesellschaft für Neue Musik Mannheim“, unterstützt vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst – und eine Komposition für Obertongesang und begleitende Stimmen von Michael Ostrzyga zu Texten von The Great White Throne.

Die letztgenannte Komposition ist ein Auftrag des Kammerchor Stuttgart, der zum 12. Weltsymposium für Chormusik im Juli nach Auckland eingeladen ist. Es ist, nach Wien 1987, Sydney 1996 und Seoul 2014, seine insgesamt vierte Teilnahme an diesem Veranstaltungshöhepunkt anspruchsvoller A cappella-Chormusik, der sich alle drei Jahre in einem anderen Kontinent ereignet. Für das dortige Programm erschien es uns angemessen, nicht nur die Perlen unseres bisherigen Repertoires – frühbarocke Musik, Mendelssohn und Messiaen – vorzustellen, sondern mit Experimenten wie dem Obertongesang neuere klangliche Entwicklungen zu unterstützen.



WOLFGANG AMADEUS MOZART

# Requiem KV 626

## Litaniae de venerabili altaris Sacramento KV 243

---

**SAMSTAG**  
**28. MÄRZ 2020**  
**20 UHR**  
**MARKUSKIRCHE**  
**STUTT GART**

**Sarah Wegener** | Sopran  
**Marie Henriette Reinhold** | Alt  
**Florian Sievers** | Tenor  
**Sebastian Noack** | Bass  
**Kammerchor Stuttgart**  
**Hofkapelle Stuttgart**  
**Frieder Bernius**

---

**31. MÄRZ 2020**  
**1. APRIL 2020**  
**3. APRIL 2020**  
**4. APRIL 2020**  
**5. APRIL 2020**

Weitere Konzerte:  
**Ljubljana** | Slowenien  
**Reggio Emilia** | Italien  
**Santander** | Spanien  
**San Sebastián** | Spanien  
**Oviedo** | Spanien

**ALS MOZART** die Requiemtexte vertonte, wofür er einen geheimnisvollen Auftrag erhalten hatte, habe er irgendwann gespürt, dass er diese Musik vielleicht auch zu seinem eigenen Ableben schreibe – so erzählen es seine Zeitgenossen.

Dichtung oder Wahrheit – ein Requiem als letztes Werk, ein unbekannter Auftraggeber, die Unfähigkeit Mozarts, es vollenden zu können und unsere Ungewissheit, ob die Vollendung durch Franz Xaver Süßmayr zu wesentlichen Teilen von Mozart selbst diktiert worden ist: Das ist der ideale Nährboden für einen genialen Film, wie er Miloš Forman mit Amadeus gelungen ist, auch wenn er sich dabei als Antipoden Mozarts Antonio Salieris, eines unterschätzten Komponisten, bedient, um Genie gegen Mittelmaß auszuspielen. Salieris letzter Satz „...ich grüße Euch, Ihr Mittelmäßigen...“ wird unvergessen bleiben....

Ob das alles dazu beigetragen hat, dem Requiem einen unvoreingenommenen, unsensationellen interpretatorischen Zugang zu verschaffen, wie ihn jede Komposition braucht und verdient hat? Diese Frage scheint gerade angesichts immer wiederkehrender Versuche, Interpretation als Überfrachtung von Affekten und Effekten zu verstehen, berechtigt.

Mozarts Requiem ist ein Werk aus dem 18. Jahrhundert und kann interpretatorisch nur aus diesem hergeleitet werden – indem man bereit ist, dem Klangempfinden seines Komponisten und dessen Zeit nachzuspüren. Erst daraus ergeben sich eindeutige Voraussetzungen für Besetzungstärke, Klang, Affekte und Tempi.

Weniger eindeutig ist das Problem der fehlenden, von Mozart nicht vollendeten Partien zu lösen. Unsere Aufführung folgt dabei der Vervollständigung Süßmayrs, ungeachtet dessen, ob ihm Mozart dabei über die Schulter geschaut hat oder nicht. Sie teilt aber auch die Ansicht des jüngst verstorbenen Musikwissenschaftlers und Bratschisten Franz Beyer, der die Süßmayrsche Vervollständigung vor allem der Streicherstimmen einer kritischen Revision unterzogen und dabei das „obligate Accompagnement“ einer Qualitätsverbesserung unterzogen hat.

Die einleitende Abendmahlslitanei, Mozarts Vertonung der Litaniae de venerabili altaris Sacramento KV 243, in der Salzburger Zeit im Alter von 19 Jahren verfasst, muss als reifes Frühwerk betrachtet werden, in dem virtuose Arien und Fugen genauso bezaubern wie der posaunenklanggesättigte, von verminderten Harmonieklängen bestimmte Satz „Viaticum“ als Auftakt zum Offertorium oder das liebreizend-liedhafte „Agnus Dei“.

STUTTGART BAROCK 2020

# Venezia

---

DO., 23. APRIL 2020

20 UHR

LEONHARDSKIRCHE

**ANTONIO VIVALDI**

**Venezianische Vespermusik**

Domine ad adjuvandum // Dixit Dominus //  
Beatus vir // Confitebor // Magnificat

**Stefanie True, David Allsopp, Thomas**

**Hobbs, Jonathan Sells** | Solisten

**Kammerchor und Barockorchester Stuttgart**

**Frieder Bernius** | Leitung

FR., 24. APRIL 2020, 20 UHR

NEUES SCHLOSS,

WEISSER SAAL

**CALDARA, CASTELLO, GALUPPI,**

**VIVALDI**

**Capricornus Ensemble Basel**

**Péter Barczy**

SA., 25. APRIL 2020, 19.30 UHR

LEONHARDSKIRCHE

**GIOVANNI GABRIELI, KAPSBERGER,**

**LEGRENZI, MARCELLO, MERULA**

**Gambenconsort**

**Philipp Pierlot (Lüttich)**

SA., 25. APRIL 2020, 22 UHR

LEONHARDSKIRCHE

**WILLAERT, CICONIA, DE RORE,**

**ANDREA GABRIELI**

**Brabant Ensemble**

**Stephen Rice (London)**

SO., 26. APRIL 2020, 11 UHR

FRUCHTKASTEN,

LANDESMUSEUM

**CASANOVAS MEMOIREN**

Musikalische Lesung

**Rudolf Guckelsberger** | Sprecher

**Anton Steck** // Studierende

**der Musikhochschule Trossingen**

SO., 26. APRIL 2020, 16 UHR

NEUES SCHLOSS,

WEISSER SAAL

**MONTEVERDI**

**Balli – Canti guerrieri**

ed amorosi (7. und 8. Madrigalbuch)

**Ricercar Consort**

**Philipp Pierlot (Lüttich)**

**DIE „WASSERREPUBLIK“ VENEDIG** ist seit Jahrhunderten künstlerischer und touristischer Anziehungspunkt für Menschen aus aller Welt. Für die Kunst ist sie geradezu ein Sehnsuchtsort – schillernd in ihrem fragilen Untergrund, in ihrem verwinkelten Hell-Dunkel. Für die Musikgeschichte ist Venedig durch seine Opernhäuser und zahlreichen Kirchen (an der Spitze der Dogen-Dom San Marco) seit der Renaissance ein Eldorado für Erfindungsreichtum, Virtuosität und Klangpracht.

Vier Konzerte von renommierten europäischen Spezialensembles für „Alte Musik“ bieten einen facettenreichen Querschnitt durch annähernd zweihundert Jahre vokale und instrumentale Musikentfaltung in Venedig, von der Renaissance bis zum Frühbarock. Schwerpunkt ist die intimer besetzte „musica di camera“, wie sie vor allem in Adelspalästen dargeboten wurde. Zeitlich am weitesten zurück geht das Programm der zwölf Vokalistinnen des Brabant Ensembles mit sakralen Stücken für San Marco: Willaert, Ciconia, de Rore, Andrea und Giovanni Gabrieli u.a.

Frühe, zum Teil außerordentlich virtuose und klangfreudige Streichermusik präsentieren ein Gambenconsort unter Philippe Pierlot und das Capricornus Ensemble Basel. Ein vokal-instrumental gemischtes Programm erwartet die Hörer in einem weiteren Konzert unter Leitung des Belgiers Philippe Pierlot mit dem Ricercar Consort unter dem Motto Balli (Tänze), kurzweilig zusammengestellt aus verschiedenen Werkgruppen des ersten großen italienischen Opernkomponisten: Claudio Monteverdi.

Historisch gesehen der jüngste Programmteil ist das Eröffnungskonzert mit dem Kammerchor und Barockorchester Stuttgart unter Frieder Bernius: die reiche musikalische Ausschmückung eines venezianischen Vespersgottesdienstes mit Werken desjenigen Komponisten, der von allen musikalisch tätigen Venezianern seinerzeit – und heute wieder – das größte Echo in ganz Europa hervorzurufen verstand: Antonio Vivaldi.

Dazwischen als Sonntags-Matinee eine musikalische Lesung mit Rudolf Guckelsberger aus den lebenskundigen Memoiren des bekanntesten Venezianers des 18. Jahrhunderts: des Abenteurers, Erfinders, Diplomaten und außerordentlich produktiven Autors Giacomo Casanova, musikalisch umrahmt von einem Ensemble mit Studierenden der Musikhochschule Trossingen unter der Leitung von Anton Steck.



# Sommer 2020

Der Kammerchor Stuttgart ist im Sommer 2020 zu den beiden bedeutendsten Festivals ihrer jeweiligen Genres eingeladen: dem **BachFest Leipzig** für die Musik Johann Sebastian Bachs und dem **Weltsymposium für Chormusik** in Neuseeland für

---

**MONTAG**  
**8. JUNI 2020**  
**19.30 UHR**  
**JOHANNESKIRCHE**  
**STUTT GART**

**ÖFFENTLICHE GENERALPROBE**  
**Motetten von Johann Sebastian Bach**  
**und seiner Familie**  
**Bachbearbeitungen von**  
**Knut Nystedt und Dieter Schnebel**  
**Kammerchor Stuttgart**  
**Frieder Bernius**

---

**9. JUNI 2020**  
**10. JUNI 2020**  
**11. JUNI 2020**  
**12. JUNI 2020**

Weitere Konzerte:  
**Gelsenkirchen**  
**Schotten**  
**Jena**  
**BachFest Leipzig**



A cappella-Musik aller Kontinente. Da die dort jeweils aufzuführenden Werke zum Teil bereits in Konzerten in Stuttgart erklingen sind, möchte der Kammerchor Stuttgart zu öffentlichen Generalproben einladen.

---

**FREITAG**  
**10. JULI 2020**  
**20.30 UHR**  
**JOHANNESKIRCHE**  
**STUTTGART**

## **ÖFFENTLICHE GENERALPROBE**

**Kammerchor a cappella**  
**Allegri, Benevoli, Messiaen,**  
**Mendelssohn, Ostryzga (UA)**

**Kammerchor Stuttgart**  
**und 16 Vokalsolisten**  
**Frieder Bernius**

---

Weitere Konzerte:

**29. JANUAR 2020** Backnang  
**30. JANUAR 2020** Karben  
**31. JANUAR 2020** Halle/Westfalen  
**1. FEBRUAR 2020** Lemgo  
**11.-20. JULI 2020** Tournee Singapur und Neuseeland,  
**12. Weltsymposium für Chormusik**

# Konzertkalender

## 2019

### OPEN AIR SCHLOSS SOLITUDE | PEER GYNT

---

26. JULI Schloss Solitude

27. JULI Schloss Solitude

### NEUE VOKALMUSIK

---

24. AUGUST Bad Mergentheim,  
Hohenloher Kultursommer

25. AUGUST Strasbourg, Orgelfestival

12./13. SEPTEMBER Hannover, chor.com

Workshop Solistenensemble

14. SEPTEMBER Burgsteinfurt, Konzertgalerie Bagno

5. OKTOBER Bruchsal, Badische Chortage

17./18. OKTOBER Festival Abu Gosh, Israel

### MENDELSSOHN | ELIAS

---

1. NOVEMBER Ludwigsburg, Friedenskirche

2. NOVEMBER Kasseler Musiktage

### SALON DE MUSIQUE

---

29. NOVEMBER Stuttgart, Institut Français

## 2020

### NEUE VOKALMUSIK UND BACH-BEARBEITUNGEN

---

29. JANUAR Backnang

30. JANUAR Karben

31. JANUAR Halle/Westfalen

1. FEBRUAR Lemgo

### NEUE VOKALMUSIK

---

21. FEBRUAR Mannheim

22. FEBRUAR Stuttgart, Gedächtniskirche

# Saison 2019/20

## MOZART | REQUIEM UND LITANIAE DE VENERABILI ALTARIS SACRAMENTO

---

- 28. MÄRZ Stuttgart, Markuskirche
- 31. MÄRZ Ljubljana, Slowenien
- 1. APRIL Reggio Emilia, Italien
- 3. APRIL Santander, Spanien
- 4. APRIL San Sebastián, Spanien
- 5. APRIL Oviedo, Spanien

## VIVALDI | VENEZIANISCHE VESPERMUSIK

---

- 22. APRIL Schwäbisch Gmünd

## FESTIVAL STUTTGART BAROCK | VENEZIA

---

- 23. APRIL Kammerchor und Barockorchester  
Stuttgart, Leonhardskirche
- 24. APRIL Capricornus Ensemble, Neues Schloss
- 25. APRIL Gambenconsort, Leonhardskirche
- 25. APRIL Brabant Ensemble, Leonhardskirche
- 26. APRIL Casanovas Memoiren, Fruchtkasten
- 26. APRIL Ricercar Consort, Neues Schloss

## MOTETTEN DER BACH-FAMILIE

---

- 8. JUNI Stuttgart, Johanneskirche
- 9. JUNI Gelsenkirchen
- 10. JUNI Schotten
- 11. JUNI Jena
- 12. JUNI BachFest Leipzig

## KAMMERCHOR A CAPPELLA

---

- 10. JULI Stuttgart, Johanneskirche
- 11.–20. JULI Tournee Singapur und Neuseeland,  
12. Weltsymposium für Chormusik

Änderungen sind vorbehalten. Bitte beachten Sie die stets aktuellen Informationen auf unserer Webseite [www.musikpodium.de](http://www.musikpodium.de). Persönliche Auskunft erhalten Sie auch Mo-Fr, 10-14 Uhr über unsere Geschäftsstelle.

# 2. DIRIGENTEN- AKADEMIE

September 2020

Im Jahr 2016 hat das Musik Podium Stuttgart ein neues Projekt ins Leben gerufen, eine Dirigentenakademie mit Prof. Frieder Bernius. In zahlreichen Meisterklassen hatte Frieder Bernius zuvor aufstrebende Dirigenten und Studierende unterrichtet, u. a. in Sydney, Paris, Jerusalem, Barcelona und Kyoto.

Nun will er eine junge Generation zum zweiten Mal nach Stuttgart einladen. Seine Dirigentenakademie richtet sich zum einen an Dirigentinnen und Dirigenten mit Berufserfahrung, die das Abschlusskonzert bestreiten können, zum anderen auch besonders an Studierende, die von der Erfahrung des Kursleiters und derjenigen der Kolleginnen und Kollegen profitieren wollen. Das Stuttgarter Publikum ist dazu eingeladen, den Probenprozess im Laufe der Akademiewoche zu verfolgen und das Abschlusskonzert der Dirigentenakademie zu besuchen.

Mit fast 50 Anmeldungen aus 17 Ländern weltweit erfuhr die Veranstaltung 2016 eine große internationale Resonanz. Die Dirigentinnen und Dirigenten kamen aus Deutschland, Frankreich, Irland, Israel, Kanada, Niederlande, Norwegen, Portugal, Russland, Schweiz, Slowenien, Spanien, Südkorea, USA und Zypern. Nach der ersten Durchführung 2016 soll die Dirigentenakademie nun zukünftig im Zweijahresturnus angeboten werden.

**Die 2. Dirigentenakademie wird vom 7. bis 12. September 2020 stattfinden und Musik des Barock (mit Continuo) sowie das Requiem von Mozart (mit der Hofkapelle Stuttgart) zum Inhalt haben. Die Ausschreibung dazu erfolgt im September 2019.**



# Empfehlungen zum Beethoven-Jahr 2020



*...die Aufnahme des  
Stuttgarter Kammerchors  
unter Frieder Bernius [ist]  
nicht nur eine Wohltat –  
sie ist ein Wunder...*

Stuttgarter Zeitung

## Missa solemnis op. 123

■ Carus 83.501

Frieder Bernius  
Kammerchor Stuttgart  
Hofkapelle Stuttgart

## Missa in C op. 86

■ Carus 83.295



*... eine ... fulminante  
Einspielung, bei  
der einfach alles  
stimmt... Ein großer  
Wurf.*

Fono Forum

 Carus

[www.carus-verlag.com](http://www.carus-verlag.com)

# Musik Podium Stuttgart e.V.

- ◆ Kammerchor Stuttgart
- ◆ Barockorchester Stuttgart
- ◆ Hofkapelle Stuttgart
- ◆ Klassische Philharmonie Stuttgart

Das Musik Podium Stuttgart koordiniert die Aktivitäten des Dirigenten und Lehrers Frieder Bernius und der von ihm seit 1968 gegründeten Ensembles.

Die Aufführungen und Einspielungen der Ensembles sind für ihre besonderen Programme und innovativen Interpretationen im klassischen Konzertbetrieb bekannt. Frieder Bernius ist dabei Garant für stilistische Kompetenz und höchsten Qualitätsanspruch. Er gilt als Impulsgeber, der auch Ur- und Wiedererstaufführungen in seinem künstlerischen Schaffen einen besonderen Stellenwert einräumt. Durch zahlreiche Ersteinstrumentierungen und Referenzaufnahmen stellt das Musik Podium Stuttgart die Nachhaltigkeit seines Wirkens sicher. Regelmäßig werden diese von Fachjürs ausgezeichnet und von der Presse auch überregional als wegweisend anerkannt.

Seit 50 Jahren bereichert Frieder Bernius mit seinen Ensembles das kulturelle Leben Stuttgarts. Das Open Air Schloss Solitude, das renommierte Festival Stuttgart Barock, das in der Landeshauptstadt schon seit 1987 ein Zentrum der historisch informierten Aufführungspraxis etablierte, und die Dirigentenakademie, in der Frieder Bernius mit seinen Ensembles sein Wissen und musikalisches Können an Dirigentinnen und Dirigenten aus allen Kontinenten weitergibt, ergänzen die Konzertprogramme.

Der Vorstand des Musikpodium e.V. hat sich unter dem 1. Vorsitzenden Dr. Peter Neu 2017 neu konstituiert. Seine weiteren Mitglieder sind Adelheid Petruschke und Dr. Dirk Walliser.





# Freunde des Musik

## Verehrte Musik- und Kulturfreunde,

die vergangene Saison im Zeichen des 50-jährigen Jubiläums des Kammerchor Stuttgart und seiner orchestralen Partner war eine sehr erfreuliche, nicht zuletzt auch durch die Jubiläumskonzerte im vergangenen November in Stuttgart. Und da im kommenden Jahr 2020 ein weiteres Jubiläum – nämlich Beethovens 250. Geburtstag – ansteht, hat Frieder Bernius schon mal einen musikalischen Blumengruß vorausgeschickt: Beethovens Missa solemnis erschien kürzlich beim Carus-Verlag. Eine wunderbare Interpretation, von der Presse hoch gelobt, deren Erwerb ich Ihnen sehr ans Herz legen möchte.

Auch in der kommenden Saison unterstützt der Freundeskreis die Aktivitäten des Kammerchor Stuttgart und seiner Instrumentalensembles. Denn wenn Sie in dieser Broschüre lesen können, dass Frieder Bernius und seine Ensembles neben den heimischen Aufführungsorten auch exotische Ziele ihrer Konzertreisen, wie z.B. Israel, Slowenien, Italien, Spanien, Singapur und Neuseeland, ansteuern, so dürfte unschwer zu erkennen sein, dass eine Unterstützung und Förderung durch unseren Verein der Freunde des Musik Podium Stuttgart durchaus hilfreich ist.

Wir setzen uns dafür ein, dass die herausragenden musikalischen Botschaften in erstklassiger Interpretation den Weg aus dem Schwabenland hinaus in die Welt finden, durch persönliches Engagement – sei es durch ehrenamtliche Unterstützung der Geschäftsstelle oder auch finanzielle Handreichungen für bestimmte Projekte, wie z.B. den Salon de Musique.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie mitmachen! Sie sind herzlich willkommen als neues Mitglied! Helfen Sie uns, die künstlerische Exzellenz von Frieder Bernius und seinen Ensembles mit Ihrem Engagement zu unterstützen.



Herzlichst

*Cornelius Hauptmann*

Cornelius Hauptmann

*Vorstandsvorsitzender des Fördervereins  
Freunde des Musik Podium Stuttgart e.V.*

*Weitere Mitglieder des Vorstands: Sven Frank,  
Renate Keppler, Prof. Dr. Christel Köhle-  
Hezinger, Birgit Meilchen, Dr. Dirk Walliser*

# Podium Stuttgart e.V.

Salon de Musique

INSTITUT  
FRANÇAIS

FREITAG  
29. NOV. 2019

20 UHR

INSTITUT FRANÇAIS  
STUTTART

WERKE VON GEMINIANI,  
VIVALDI u.a.

Salon de Musique italienne

Juris Teichmanis | Violoncello

Michael Behringer | Truhenorgel



Seit über 20 Jahren schon veranstaltet das Musik Podium Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Institut Français die Konzertreihe Les Salons de Musique – eine Veranstaltung, welche den kulturellen Austausch zwischen (Musik-)Freunden beider Institutionen zusammenbrachte.

Im diesjährigen Salon de Musique italienne präsentieren Juris Teichmanis und Michael Behringer kantable und virtuose Cello-musik aus dem italienischen Barock mit Werken von Alborea, Geminiani, Vivaldi u.a.

Freunde des Musik Podium Stuttgart e.V.  
Büchsenstraße 22 | 70174 Stuttgart  
+49 711 239 139 0 | [freunde@musikpodium.de](mailto:freunde@musikpodium.de)



*Mitgliedsbeitrag: 50 Euro pro Jahr. Als Mitglied erhalten Sie exklusive Einblicke in die Arbeit von Frieder Bernius bei Generalproben sowie Sonderkonzerten und werden zu Künstlergesprächen und Empfängen eingeladen.*

# CD-Empfehlungen



CARUS 83.215

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

## ELIAS

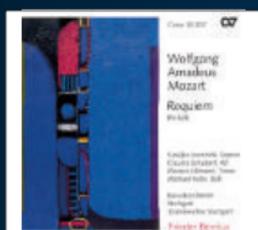
**Letizia Scherrer, Renée Morloc,  
Werner Güra, Michael Volle  
Kammerchor Stuttgart  
Klassische Philharmonie Stuttgart  
Frieder Bernius**

*„...die als Referenzaufnahme, die (gute) Konkurrenz [...] hinter sich lässt.“*

HESSISCHE ALLGEMEINE

*„...all my life I've had little enthusiasm for Elijah[...] On hearing this recording, I realise now how wrongheaded I've been!“*

CHOIR&ORGAN, ENGLAND



CARUS 83.207

WOLFGANG AMADEUS MOZART

## REQUIEM KV 626

**Vasiljka Jezovšek, Claudia Schubert,  
Marcus Ullmann, Michael Volle  
Kammerchor Stuttgart  
Barockorchester Stuttgart  
Frieder Bernius**

*„une vision puissante, empreinte de noblesse et de dignité, ne sollicitant jamais la musique - dont il trouve toujours la pulsation juste -, jouant avec ferveur de toutes ses facettes“*

PIOTR KAMINSKI / DIAPASON D'OR DE L'ANNÉE 2003



CARUS 83.279

JAN DISMAS ZELENSKA

## MISSA SANCTI JOSEPHI

**Julia Lezhneva, Daniel Taylor,  
Tilman Lichdi, Jonathan Sells  
Kammerchor Stuttgart  
Barockorchester Stuttgart  
Frieder Bernius**

*„Sensationeller Klang, eine absolute Empfehlung!“* KULTURRADIO BBR

*„Die lässt sich hören!“* KLASSIK.COM

*„Eine Entdeckung!“* RONDO

*„...der Dirigent mit seinem Ensemble bestätigen die hohen Erwartungen an ihre Darbietungen.“*

PIZZICATO DIAPASON D'OR 2019





HÄNSSLER HC18014

JOHANN CHRISTOPH ALTNICKOL, JOHANN  
CHRISTOPH FRIEDRICH BACH

## **BACHS FAMILIE CHORALMOTETTEN**

**Kammerchor Stuttgart  
Frieder Bernius**

*„Nonetheless, these performances of  
sacred motets are both enjoyable and  
entirely satisfying.“*

MUSICWEB INTERNATIONAL

---

AB SEPTEMBER 2019

## **HANS FÄHRMANN MOTETTEN**

(CARUS 83.499)

**SWR Vokalensemble  
Frieder Bernius**

---

AB OKTOBER 2019

JOHANN FRIEDRICH FASCH | SCARLATTI

## **MISSA A 16 VOCI STABAT MATER A 10 VOCI**

(CARUS 83.508)

**Kammerchor Stuttgart  
Frieder Bernius**

---

AB APRIL 2020

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

## **WALPURGISNACHT**

(CARUS 83.503)

**Renée Morloc, David Fischer,  
Stephan Genz, David Jerusalem  
Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen  
Kammerchor Stuttgart  
Frieder Bernius**

# Informationen zu den

## Veranstaltungen des Musik Podium Stuttgart

### KARTENERWERB

Über das Musik Podium Stuttgart können Sie Karten für alle Konzerte bestellen, die das Musik Podium Stuttgart selbst veranstaltet. Diese sind mit unserem Logo gekennzeichnet. Ihre Tickets erhalten Sie dann über unsere Geschäftsstelle:

**Musik Podium Stuttgart e.V.**

**Büchsenstraße 22**

**70174 Stuttgart (Stadtmitte)**

**Öffnungszeiten: Mo – Fr, 10 –14 Uhr**

**Tel +49 711 239 139 0 | [karten@musikpodium.de](mailto:karten@musikpodium.de)**



Online können Sie Ihre Karten auf [www.reservix.de](http://www.reservix.de) erwerben. Eine Übersicht all unserer Eigenveranstaltungen finden Sie stets auch auf [www.musikpodium.de](http://www.musikpodium.de).

### GEBÜHREN UND RESERVIERUNG

Jede Vorverkaufsstelle ist berechtigt, Gebühren zu erheben. Die Bearbeitungsgebühr des Musik Podium Stuttgart beträgt 2 Euro pro Bestellung bzw. 3 Euro bei postalischem Versand und entfällt bei Print@Home-Tickets. Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Stornierung nicht kostenfrei vorgenommen werden kann und Reservierungen zeitlich begrenzt sind.

### ABENDKASSE

Die Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn (Ausnahmen vorbehalten). Vorbestellte Karten sollten bis 30 Minuten vor Konzertbeginn abgeholt werden.

### ERMÄSSIGUNG

Karten zum reduzierten Preis sind erhältlich für Mitglieder des Förderkreises Freunde des Musik Podium Stuttgart e.V., SchülerInnen, Studierende und Menschen mit Schwerbehinderung. Das Musik Podium Stuttgart ist Partner von KULTUR FÜR ALLE.

### KONZERTABONNEMENT

Mit unseren Abonnement-Angeboten erhalten Sie bis zu 25% Preisvorteil gegenüber einem Einzelkauf.

- ◆ Reservieren Sie sich rechtzeitig die besten Plätze.
- ◆ Keine Wartezeit an der Abendkasse – wir senden Ihnen Ihre abonnierten Karten zu.
- ◆ Sie erhalten Ihr Programmheft gratis.
- ◆ Jedes Abonnement ist übertragbar und endet automatisch mit dem letzten Konzert der Saison, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

# Konzerten

Gerne nehmen wir Ihre Karten- und Abonnementbestellung auf dem Postweg, telefonisch, per Fax, per E-Mail oder persönlich in unserer Geschäftsstelle in der Stuttgarter Stadtmitte entgegen.

## Konzerte anderer Veranstalter

Karten für Konzerte, zu denen die Ensembles des Musik Podium Stuttgart eingeladen sind, können nicht beim Musik Podium Stuttgart erworben werden. Bitte beachten Sie dazu die Informationen zum Veranstalter im Konzertkalender. Eine Übersicht all unserer auswärtigen Konzerte finden Sie stets auch auf [www.musikpodium.de](http://www.musikpodium.de). Gerne helfen wir Ihnen telefonisch weiter.

## Einspielungen | Mitschnitte

Im Rahmen der Projekte des Musik Podium Stuttgart entstehen CD-Einspielungen und Radiomitschnitte. Wir informieren Sie in unserem Newsletter und unseren Programmheften regelmäßig über Sendungen und CD-Neuerscheinungen.

## Auf dem Laufenden bleiben

Der Kalender unserer Webseite informiert Sie neben unseren Konzerten auch über Rundfunkbeiträge, Zusatzveranstaltungen und den Kartenservice anderer Veranstalter. Neuigkeiten erfahren Sie auch in unserem Newsletter, für den Sie sich auf unserer Homepage oder bei unseren Veranstaltungen eintragen können. Auf dem Laufenden bleiben Sie als Fan unserer Facebook-Seite, wo wir mit Ihnen Eindrücke aus Proben und Konzerten sowie aktuelle Konzertkritiken und CD-Rezensionen teilen.



Das privat geführte Vier-Sterne-Kronehotel Stuttgart liegt zentral und dennoch ruhig, nicht weit von den Konzertorten entfernt. Neben einem Willkommensgruß erwartet Sie am Morgen ein ausgefallenes Gourmet-Frühstück.

---

Telefon 0711 22510 | Mail: [info@kronenhotel-stuttgart.de](mailto:info@kronenhotel-stuttgart.de)  
Kronenstraße 48 | 70174 Stuttgart | [www.kronenhotel-stuttgart.de](http://www.kronenhotel-stuttgart.de)



Erfrischend entspannend.

**SPEICK**welt  
**S-Mitte, Hirschstraße 29**  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr  
Sa. 10 – 18 Uhr



COSMOS  
NATURAL

VEGAN

[www.ionc.info](http://www.ionc.info)

**Verehrtes Publikum**, auf der folgenden Seite finden Sie eine Übersicht der Kartenpreise unserer Stuttgarter Konzerte. Diese Übersicht können Sie gleichzeitig als Formular für Ihre Kartenbestellung nutzen. Wenn Sie mehrere unserer Konzerte besuchen möchten, empfehlen wir Ihnen eines unserer Abonnements.

**Musik Podium Stuttgart e.V.**  
**Büchsenstraße 22**  
**70174 Stuttgart**

- Ich zahle nach Erhalt der Rechnung. Bitte schicken Sie mir die Karten zu (3 € Bearbeitungsgebühr).
- Ich zahle nach Erhalt der Rechnung und drucke die Karten selber aus (print@home, keine Bearbeitungsgebühr).
- Ich zahle per Lastschrift und möchte die Karten zugeschickt bekommen (3 € Bearbeitungsgebühr).
- Ich zahle per Lastschrift und drucke die Karten selber aus (print@home, keine Bearbeitungsgebühr).
- Ich hole die Karten in der Geschäftsstelle ab und zahle vor Ort (2 € Bearbeitungsgebühr).
- Bitte nehmen Sie mich in Ihren E-Mail-Verteiler auf.

Name, Vorname	Straße, Hausnummer
Postleitzahl, Ort	Telefon
E-Mail	IBAN
Hiermit erteile ich die Einzugsermächtigung.	
Datum, Unterschrift	

Jede Vorverkaufsstelle ist berechtigt, Gebühren zu erheben. Die Bearbeitungsgebühr des Musik Podium Stuttgart beträgt 2 Euro pro Bestellung, 3 Euro pro Bestellung bei postalischem Versand und entfällt bei Print@Home-Tickets. Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Stornierung nicht kostenfrei vorgenommen werden kann und Reservierungen zeitlich begrenzt werden. Ermäßigungen gelten für Freunde des Musik Podium Stuttgart e.V., SchülerInnen, Studierende und Menschen mit Behinderung. Das Musik Podium Stuttgart ist Partner von KULTUR FÜR ALLE (kultur-fuer-alle.net).

**Datenschutzerklärung:** Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zur Bearbeitung Ihres Kartenkaufs verwendet werden. Das Musik Podium Stuttgart e.V. handelt nach den aktuellen Datenschutzrichtlinien.

## Saisonzkonzerte und Saisonabo 2019/20

Fr, 1.11.2019		Sa, 22.2.2020		Sa, 28.3.2020		Mo, 8.6.2020		Do, 23.4.2020		Saison Abo	
Elias <i>Friedenskirche LB</i>		Neue Vokalmusik <i>Gedächtniskirche</i>		Mozart Requiem <i>Markuskirche</i>		Bach-Familie <i>Johanneskirche</i>		Ven. Vespermusik <i>Leonhardskirche</i>		5 Konzerte	
PREIS	ANZAHL	PREIS	ANZAHL	PREIS	ANZAHL	PREIS	ANZAHL	PREIS	ANZAHL	PREIS	ANZAHL
KAT I	€ 45 (€ 40)	€ 25 (€ 20)		€ 45 (€ 40)		€ 15 (€ 10)		€ 45 (€ 40)		€ 140 (€ 110)	
KAT II	€ 35 (€ 30)	€ 20 (€ 15)		€ 35 (€ 30)				€ 35 (€ 30)		€ 110 (€ 90)	
KAT III	€ 25 (€ 20)	€ 15 (€ 10)		€ 25 (€ 20)				€ 25 (€ 20)		€ 80 (€ 60)	
KAT IV	€ 15 (€ 10)			€ 15 (€ 10)				€ 15 (€ 10)			
<b>Festival Stuttgart Barock und Gastensemble-Abo 2020</b>											
Fr, 24.4.2020		Sa, 25.4.2020		Sa, 25.4.2020		So, 26.4.2020		Fr, 26.4.2020		Gastensemble Abo	
Capricornus <i>Weißer Saal</i>		Gambenconsort <i>Leonhardskirche</i>		Brabant <i>Leonhardskirche</i>		Musikal. Lesung <i>Fruchtkasten</i>		Ricerca <i>Weißer Saal</i>		5 Konzerte	
PREIS	ANZAHL	PREIS	ANZAHL	PREIS	ANZAHL	PREIS	ANZAHL	PREIS	ANZAHL	PREIS	ANZAHL
KAT I	€ 25 (€ 20)	€ 25 (€ 20)		€ 25 (€ 20)		€ 15 (€ 10)		€ 25 (€ 20)		€ 90 (€ 70)	
KAT II	€ 20 (€ 15)	€ 20 (€ 15)		€ 20 (€ 15)				€ 20 (€ 15)		€ 75 (€ 55)	
KAT III	€ 15 (€ 10)	€ 15 (€ 10)		€ 15 (€ 10)				€ 15 (€ 10)		€ 60 (€ 40)	

# Förderer

Das Musik Podium Stuttgart dankt dem Kulturred der Landeshauptstadt Stuttgart und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg sowie seinen Projektpartnern für die freundliche Unterstützung.

STUTTGART



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Carus

SWR



FREUNDE DES  
MUSIK PODIUM STUTTGART

INSTITUT  
FRANCAIS

WÜSTENROT STIFTUNG



BERTHOLD LEIBINGER  
STIFTUNG



GOETHE  
INSTITUT

VERBAND DEUTSCHER  
KONZERTCHÖRE



Helmut Nanz  
Stiftung

zur Förderung von Kunst und Kunsterziehung

musik  
podium  
stuttgart



#### **KONTAKT**

Musik Podium Stuttgart e.V.

Büchsenstraße 22

70174 Stuttgart

Öffnungszeiten: Mo - Fr, 10 - 14 Uhr

Tel. +49 711 239 139 0

info@musikpodium.de

Fax +49 711 239 139 9

www.musikpodium.de